



Das Qualitätsziel der Medizinischen Fakultät für das Jahr 2021

Erläuterung, fachliche Begründung:

Die Festsetzung der mit den Vorgängen der Bereiche Unterricht, Forschung und Verwaltung - Geschäftsführung zusammenhängenden Qualitätsziele der Medizinischen Fakultät erfolgt auch im Rahmen der Standards und Richtlinien im Bereich Qualitätssicherung des Europäischen Hochschulraums (ESG), bei der Standardbeschreibung der Qualitätssicherungspolitik ESG 1.1. Über die Qualitätsziele disponiert die Standardsammlung mit dem Titel „Globale Standards zur Qualitätsverbesserung der Medizinischen Ausbildung“ des Weltverbunds für Medizinische Ausbildung (WFME), unter den Spezifikationen 1.1 Mission, 8.4 Verwaltung und Betrieb bzw. 9. Ständige Erneuerung.

Die Qualitätsziele mit den ESG-Standards können als Umsetzung der Qualitätssicherungspolitik in die Praxis interpretiert werden, sie fördern die Teilnahme und die Übernahme von Verantwortung aller Akteure der Einrichtung in der Qualitätssicherung. Das Kapitel 6.2. über die Basis des Qualitätsmanagementsystems der Medizinischen Fakultät bildenden Norm für Qualitätsmanagementsysteme und Anforderungen (MSZ EN ISO 9001:2015) legt die Planung und somit die Gestaltung der Qualitätsziele fest.

Beschreibung:

Aufgrund der in der qualitätspolitischen Erklärung und im PotePillars Strategieplan definierten Richtlinie der Medizinischen Fakultät hat der Fakultätsvorstand über den Qualitätsziel des Lernkulturkonzepts entsprechend. Die Qualitätsziele kann man in mehreren Elementen teilen, so werden diese zu selbstständigen Teilziele, die wir in Form von kleineren Projekten verwirklichen werden. Mit den ergebnisorientierten Zielen und mit der Qualitätspolitik des Fakultätsvorstands können wir den Qualitätskriterien des MSZ EN ISO 9001:2015 Anforderungsstandard, des Europäischen Hochschulraums bzw. der Qualitätssicherungs-Standards und -Richtlinien von WFME verwirklichen.

Um ein strukturiertes Lernkulturkonzept an unserer Fakultät zu schaffen, unterstützen wir das erste Element der Strategie. Der Paradigmenwechsel: mit Hilfe der Umstellung von Lehrkultur auf Lernkultur. Die Lernkulturkonzept beinhaltet detaillierter Weise die mögliche Mittel zur Bildungsentwicklung. Unser Ziel ist die in den Teilprojekten beschriebenn Möglichkeiten an der ganzen Fakultät verwenden zu können. Grundelemente des Qualitätsziels:

- Entwicklung der Organisationskultur und Persönlichkeitsentwicklung
- Engagement und Verantwortung der Student*innen
- Entwicklung des Engagements der Dozent*innen
- Erweiterung der Motivationssysteme
- Verwendung neuer pädagogischer Methoden
- Schaffung digitaler Unterrichtsräume
- Entwicklung von PotePedia
- Schaffung von internationalen Beziehungen





Das Ziel steht im Einklang mit dem Inhalt der folgenden Standards: ESG 1.7. Informationsmanagement; ESG 1.3. Studentenorientiertes Lernen, Lehren und Bewertung; ESG 1.5. Dozent*innen; ESG 1.2 und ESG 1.9. Gestaltung und Genehmigung/kontinuierliche Verfolgung und regelmäßige Auswertung der Ausbildungsprogrammen.

Zur Entwicklung des Qualitätsmanagementsystems strebten wir nach der Festlegung von gemeinverständlichen und messbaren Teilzielen. Die Verwirklichung der Zielsetzungen wird teils mit der Überprüfung den einzelnen Elementen, teils mit Hilfe von vollständigen Audits und danach über die Teilnahme an den Vorstandsrevisionen evaluiert. Unter Einbeziehung der Organisationseinheiten der Medizinischen Fakultät erweitern wir die Verwirklichung des Qualitätsziels, so wird es auf allen Ebenen der Organisationsstruktur der Fakultät die Mitwirkung zum vom Vorstand festgelegten Entwicklungskurs erwartet. Im Interesse dieses Ziels unterrichten wir die Institutsbeauftragten, die für das Qualitätsmanagement zuständig sind, im Rahmen einer ausführlichen Vorbereitung über die bevorstehenden Aufgaben. Über die das Fortschreiten der Qualitätsziele bescheinigenden Dokumente enthalten die Teilprojekte eine detaillierte Beschreibung. Bei sämtlichen Aktivitäten im Bereich des Qualitätsmanagements, so auch im Fall der Qualitätsziele haben wir die möglichen Risiken kalkuliert, diese Informationen sind bei den Teilprojekten zu finden.

Verantwortliche Personen, Frist:

Für die Durchführung der Qualitätsziele ist verantwortlich: Dr. Miklós Nyitrai, Dekan. Bei der fristgerechten Verwirklichung des Qualitätsziels wirken die Mitglieder der vom Dekan ernannten Projektgruppen und die Mitarbeiter der Abteilung für Qualitätsmanagement und Institutionelle Entwicklung mit.

Der geplante Termin der Verwirklichung des Qualitätsziels: 31. Dezember 2021

Pécs, den 20. Januar 2021

Genehmigt von:

Dr. Miklós Nyitrai

Dekan

